

## **1. Allgemeines zur Datei «Otto Hase und seine Gefühle»**

Der Erziehungsauftrag der Schule setzt sich nicht nur aus dem Vermitteln von Wissen und den Kulturtechniken wie Lesen, Rechnen und Schreiben zusammen. Ein wichtiger Teil der pädagogischen Aufgabe ist ebenso die Förderung der Persönlichkeit, die Stärkung der eigenen Emotionalität sowie die Auseinandersetzung mit den Gefühlen.

Sich mit den eigenen Gefühlen zu befassen ist eine große und bedeutungsvolle Herausforderung für alle Menschen. Durch die Reflexion der eigenen Empfindungen lernt man sich besser kennen und wahrnehmen. Allerdings ist es nicht immer einfach, sich seinen Emotionen zu stellen und diese offen und ehrlich zu erkennen und anzunehmen. Es braucht dafür sehr viel Übung sowie die Unterstützung, Begleitung und Akzeptanz eines wohlwollenden Umfelds. Kinder, welche lernen mit ihren Gefühlen und Stimmungen umzugehen und diese richtig zu deuten, können ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln. Sie erfahren viel über sich selbst, können besser zu ihren Emotionen stehen und müssen sich weniger selbst täuschen. Dies schenkt ihnen sehr viel Vertrauen.

Für die Kinder ist es wertvoll zu erfahren, dass es in Ordnung und normal ist, verschiedene Gefühle zu haben. Sie sehen und erleben, dass ihre Mitmenschen in vielen Situationen ähnlich oder aber völlig unterschiedlich reagieren. Diese Erkenntnis gibt den Kindern das Gefühl von Angenommensein und Toleranz. Gleichzeitig gibt diese Erkenntnis aber in keiner Weise die Legitimation, die eigenen Empfindungen unkontrolliert auszuleben. Im Gegenteil: Durch die Auseinandersetzung mit diesem Thema erwerben die Lernenden das Rüstzeug, mit den Gefühlen besser umgehen zu können.

Wenn das Thema Gefühle in der Klasse thematisiert wird, lernen die Kinder darüber zu sprechen und sich mitzuteilen. Sie lernen, dass es absolut richtig und äußerst wichtig ist, über Empfindungen zu sprechen. Das Unterdrücken oder Verheimlichen von Empfindungen kann sehr viel Unheil anrichten. So gesehen hat die Offenheit gegenüber den Emotionen einen präventiven Charakter.

## **2. Otto Hase und seine Gefühle**

Die Datei «Otto Hase und seine Gefühle» ist ein Instrumentarium, um die Gefühle der Schülerinnen und Schüler auf spielerische Art und Weise anzusprechen. Dabei wird bewusst auf viel Text verzichtet, denn das Bildmaterial ist ein Impuls oder eine Anregung, um über die Gefühle zu sprechen und diese zu thematisieren. Dabei ist sehr viel offen, denn Emotionen werden unterschiedlich

wahrgenommen. Dies ist eine große Chance einer heterogenen Gruppe, wo viele Meinungen und Ansichten aus unterschiedlichen Familien zusammenkommen. Dadurch können die Kinder den Gefühlen von Otto individuell begegnen.

Die Karten und Arbeitsblätter von Otto Hase und seinen Gefühlen machen es möglich, in der Klasse oder in Kleingruppen über Empfindungen zu sprechen. Dadurch bietet sich den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, die eigenen Emotionen und diejenigen der anderen wahrzunehmen, diese zu respektieren und ernst zu nehmen. Die Kinder lernen, die Gefühle differenziert kennen und benennen.

Gerade weil die Arbeit mit Emotionen ein sehr hochgestecktes und abstraktes Ziel ist, helfen die Bildkarten von Otto Hase darüber zu sprechen und durch die Zeichnungen zu Assoziationen und Verbindungen zu gelangen. Anfangs sind es lediglich die Empfindungen von Otto Hase. Erst in einer weiteren Phase wird es möglich, solche Wahrnehmungen auch bei sich selbst zu entdecken.

In den offenen Gesprächsrunden erfahren die Lehrpersonen sehr viel über die Schülerinnen und Schüler.

### **3. Praktische Arbeit mit der Datei «Otto Hase und seine Gefühle»**

Die Datei beinhaltet folgendes Material:

- 20 Karten mit Gefühlen von Otto Hase
- 20 Beschriftungen zu den einzelnen Gefühlen
- leere Beschriftungen für eigene Gefühlsbezeichnungen
- Vorlage für das Zeichnen eigener Gefühlsbilder
- 20 Gesprächsanregungen mit Fragen zu jedem Gefühl
- 20 linierte Vorlagen zu jedem Gefühl für Schreibanlässe, Phantasiegeschichten
- leere linierte Vorlage für Schreibanlässe mit selber gezeichneten Gefühlen
- ein Gefühlsmemory
- ein Gefühlsdomino

Die Gefühlsbilder, die Beschriftungen, das Memory und das Domino werden am besten laminiert, damit das Material möglichst oft verwendet werden kann.

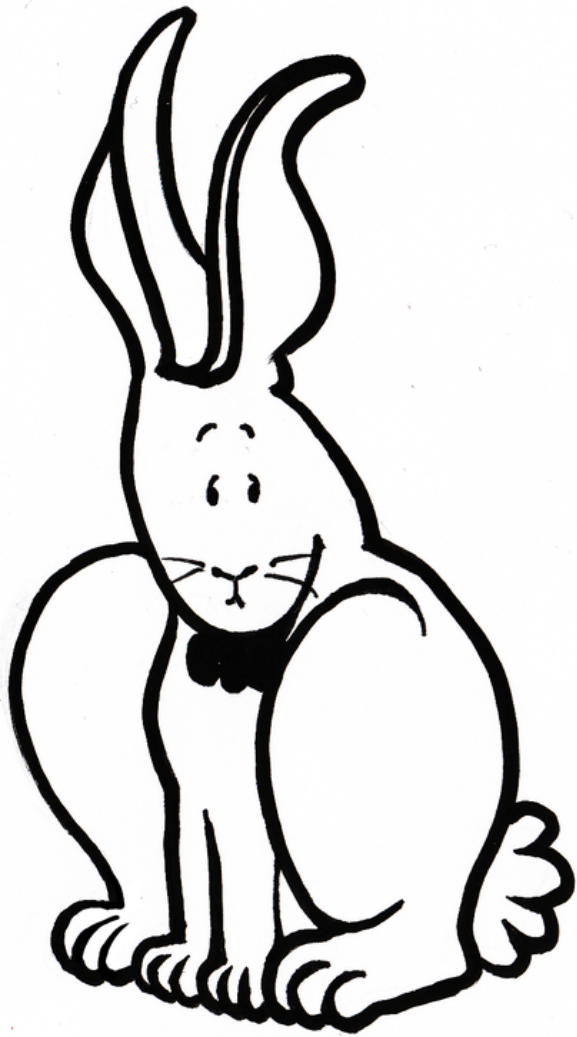
Otto Hase ist neutral, d.h. die Bilder müssen nicht zwingend während der Osterzeit benutzt werden. Das Material kann im Rahmen einer wöchentlichen

Klassenstunde eingesetzt werden. Die einzelnen Bilder können aber auch für Gesprächsanlässe während dem Morgenkreis eingebaut werden.

Damit die Schülerinnen und Schüler lernen und erfahren, dass Gefühle vielfältig sein können, gleichzeitig aber auch nötig, wichtig und absolut berechtigt sind, ist es wirkungsvoll zuerst im Klassenverband mit den Bildern von Otto Hase zu arbeiten. Erst in einer zweiten Phase arbeiten die Lernenden dann zu zweit oder alleine mit dem Material.

Neben den oben genannten Möglichkeiten lässt die Datei weitere Anwendungsoptionen wie Rollenspiele, Ratespiele, Pantomime und Zeichnungsaufgaben zu. Werden die Hasen angemalt und ausgeschnitten, können sie auf eine Kartonröhre geklebt und so als Spielfiguren genutzt werden.





© Matobe-Verlag

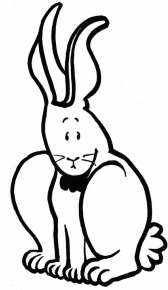
Otto ist ängstlich.



© Matobe-Verlag

Otto ist aufgeregt.

## Otto ist ängstlich!



- ◎ Weshalb könnte Otto ängstlich sein?
- ◎ Wie ist es, wenn man ängstlich ist?
- ◎ Was kann man tun, damit man weniger ängstlich ist?
- ◎ Warst du auch schon einmal ängstlich?
- ◎ Was hast du gemacht, als du ängstlich warst?
- ◎ Warum warst du ängstlich?

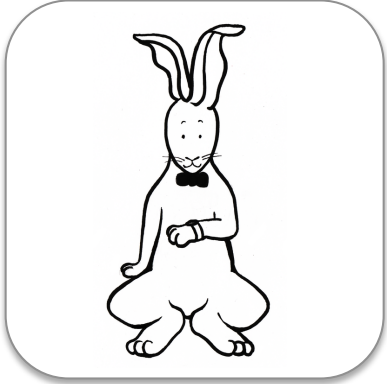
© Matobe-Verlag

## Otto ist aufgeregt!



- ◎ Weshalb könnte Otto aufgeregt sein?
- ◎ Wie ist es, wenn man aufgeregt ist?
- ◎ Was kann man tun, damit man weniger aufgeregt ist?
- ◎ Warst du auch schon einmal aufgeregt?
- ◎ Was hast du gemacht, als du aufgeregt warst?
- ◎ Warum warst du aufgeregt?

© Matobe-Verlag



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

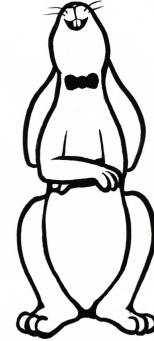
---

---

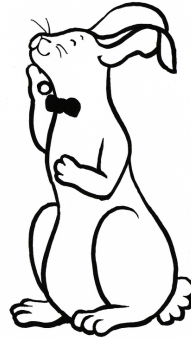
Otto ist  
mürrisch.



Otto ist  
nachdenklich.



Otto ist  
schelmisch.



Otto ist  
stolz.



Otto ist  
traurig.



Otto ist  
unfreundlich.

